



Neuheiten

Jansen Lösungen zur BAU 2025

JANSEN

Inhaltsverzeichnis



Element	VISS Fire Fassade EI30 RC2/3	Seite 4 + 5
Ausgestaltung	Brandschutzfassade mit Einbruchschutz	



Element	Janisol C4 EI120	Seite 6 + 7
Ausgestaltung	Trennwandelement	



Element	VISS Dachverglasungen	Seite 8 + 9
Ausgestaltung	VISS Dach Standard, Semi SG und Fire EI30	



Element	Janisol Arte 66	Seite 10 + 11
Ausgestaltung	Hebe-Schiebetür	



Element	Jansen Art´15 In Kooperation mit Piet Boon	Seite 12 + 13
Ausgestaltung	Tür und Trennwand	



Element	Janisol Arte 2.0 Plus	Seite 14 + 15
Ausgestaltung	Tür RC2	



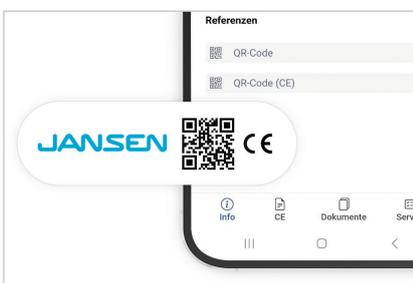
Element	Janisol Arte	Seite 16 + 17
Ausgestaltung	Panorama Schiebetür	



Element	Jansen Tecline 40	Seite 18 + 19
Ausgestaltung	Fassade	



Element	Jansen Finline	Seite 20 + 21
Ausgestaltung	Wendefenster	



Element	Jansen SimplyTag	Seite 20 + 23
Ausgestaltung	Digitale Anwendung	



VISS Fire Fassade EI30 RC2/3

Multifunktionale Fassade VISS Fire EI30 RC2/3

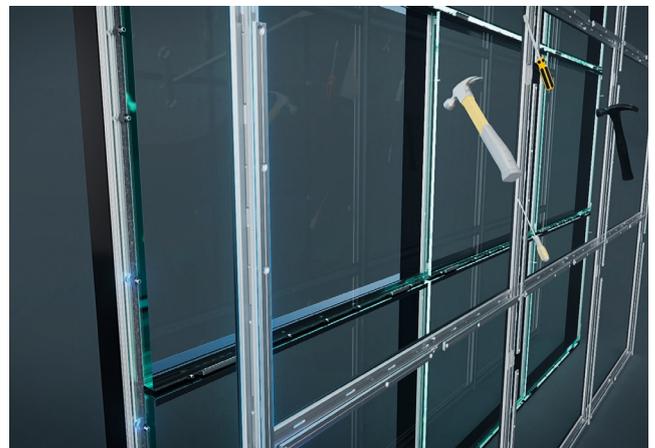
In Zeiten zunehmender Urbanisierung und den damit einhergehenden steigenden Anforderungen an die Sicherheit von Gebäuden müssen Fassaden diesen gerecht werden können. Als einziger Hersteller bietet Jansen die Möglichkeit, eine bis zu 5 Meter hohe Fassade in der Kombination von EI30 mit RC2/3 herzustellen.

Jansen VISS Fire Fassade EI30 RC2/3 gewährleistet einen höheren Sicherheitsstandard und trägt gleichzeitig zur Kosteneffizienz durch vereinfachtes Gebäudemanagement bei, da weniger unterschiedliche Systeme integriert und gewartet werden müssen.



Design

Die multifunktionale Fassade VISS Fire EI30 RC2/3 ist beispielsweise für den Einsatz in einbruchgefährdeten Bereichen innerhalb von Einkaufszentren besonders geeignet, da hier oftmals Brandschutz und Einbruchschutz gleichzeitig gefordert werden. Die Sicherheitskomponenten sind für den Betrachter unsichtbar. Damit ist der Anschluss an eine VISS Standardfassade ohne optische Einschränkungen möglich. Glaselementgrößen bis zu B × H 1400 mm × 3000 mm bzw. 3000 mm × 1400 mm ermöglichen freien Blick nach aussen. Prüfungen wurden mit Gläsern von Pilkington durchgeführt.



Die Fassade VISS Fire in der Kombination EI30 RC2/3 steht **ab März 2025** als Trennwand und im Lauf des Jahres 2025 als Aussenanwendung mit den notwendigen Zulassungen zur Verfügung.

Janisol C4 EI120 Trennwand

Elegante Trennwand mit höchstem Feuerwiderstand

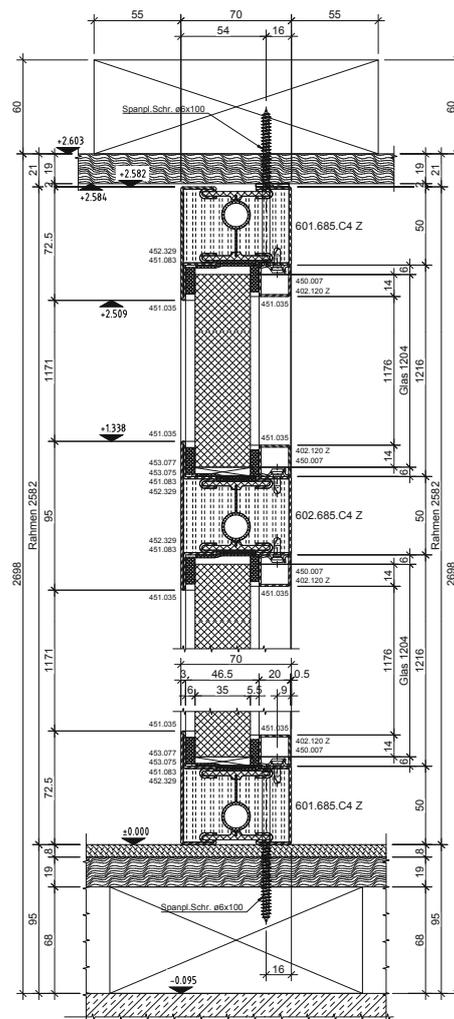
Ob für ein privates Schwimmbad oder für ein öffentliches Gebäude mit höchsten Anforderungen an Brandschutz: die Janisol C4 EI120 Trennwand bietet verschiedene Optionen an Gläsern bei gleichzeitig 60 - 120 Minuten Widerstand gegen Brand.

Das ausgestellte Element ist mit einem 47 mm dicken Glas ausgestattet, jedoch sind weitere Glasstärken möglich. Somit können problemlos Mono- oder auch Isoliergläser eingesetzt werden. Unschlagbar sind die Grössen der zugelassenen Gläser: je nach Anforderung und umgebendem Mauerwerk sind Elemente bis zu einer maximalen Höhe von 4750 mm möglich.

Mit dieser Trennwand kann Brandschutzwiderstand von EI60 bis EI120 geleistet werden. Kombinierbar mit Janisol C4 Brandschutztüren EI60 / EI90 (landesspezifisch).

Gern stellen wir für Gebäudezertifizierungen die EPD des Systems Janisol C4 zur Verfügung, die als Grundlage für CO₂-Berechnungen herangezogen werden kann.

Die Trennwand Janisol C4 EI120 steht mit UK Assessment **seit September 2024 zur Verfügung.**







VISS Dachverglasungen

Standard, Semi SG und VISS Fire Dach EI30

Dachverglasungen für Sicherheit mit Design

Mit VISS Dachverglasungen können Dächer lichtdurchlässig ausgebildet werden, auch bei Anforderungen an den Brandschutz. Damit eignet sich VISS Dachverglasung insbesondere für öffentliche Gebäude, bei denen ein hoher Tageslichteinfall gewünscht wird und gleichzeitig hohe Anforderungen an den Brandschutz zu erfüllen sind.

Durch die laufenden Aktualisierungen sind die VISS Dachverglasungen in ihren verschiedenen Ausprägungen durchgängig von 0° im Innenbereich bzw. 7° im Aussenbereich bis 80° Dachneigung einsetzbar.

Es sind Ansichtsbreiten von 50 mm und 60 mm verfügbar. Die Semi SG-Lösung bietet Architekten eine noch edlere Ansicht.

Mit allen VISS Dachsystemen können Satteldach, Walmdach, Pyramide, Scheddach oder Schrägverglasung realisiert werden.

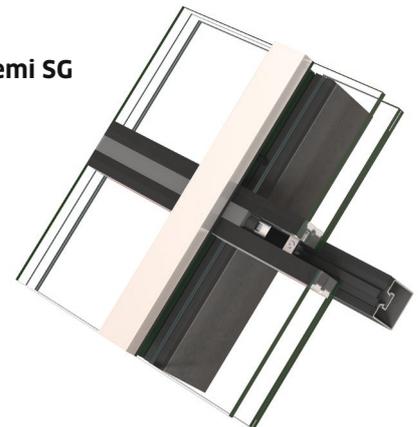
Dem Thema Nachhaltigkeit tragen VISS Dachverglasungen mit den Werten der Basis-EPD der VISS Fassade Rechnung. Energieeffizienz bieten die Glasfüllelementstärken von bis zu 70 mm, die eine sehr gute Wärmedämmung ermöglichen.

VISS Dachverglasungen **sind als Systemlösung verfügbar.**

VISS Dach Standard



VISS Dach Semi SG



VISS Fire Dach EI30



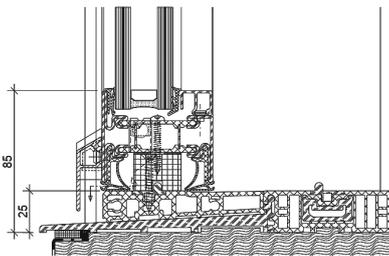
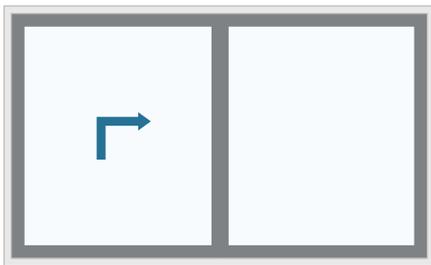
NEUHEIT

Janisol Arte 66 Hebe-Schiebetür

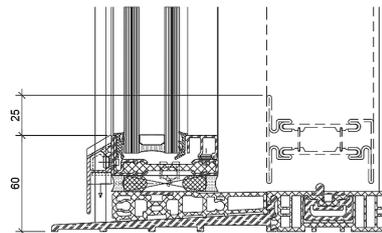
Filigrane und leichtgängige Hebe-Schiebetür mit verschiedenen Öffnungsvarianten und barrierefreier Schwelle

Standard Schwellenlösung:

Schema A



Schema A mit XL Festfeld



Erstmals ist auf der BAU 2025 eine Hebe-Schiebetür des Systems Janisol Arte 66 zu sehen, bestehend aus Flügel und Festfeld mit möglichen, noch schmaleren Rahmenansichtsbreiten.

Die Janisol Arte 66 Hebe-Schiebetür ist ein innovatives, individuell konfigurierbares Element mit sehr schlanken Profilansichten und hochwärmegedämmten Profilen. Zur Markteinführung sind die Öffnungsschemata A und C verfügbar, d.h. entweder zweiteilig mit einem, oder vierteilig mit zwei verschiebbaren Flügeln. Mit einem maximalen Flügelgewicht von 400 kg und einer maximalen Flügelgröße von B × H 3000 mm × 2600 mm (Schema A) können grosszügige Öffnungen geschaffen werden. Mit nur 55 mm Ansichtsbreite in der Mittelpartie ist eine ungehinderte Aussicht sichergestellt. Die passende Schwelle wird von Jansen auf Mass vorkonfektioniert und je nach gewünschten Optionen geliefert.

Glasfüllelementstärken bis 53 mm erlauben den Einsatz von Isoliergläsern, die für ein Wohlfühlklima im Inneren sorgen und zur Energieeffizienz eines Gebäudes einen wesentlichen Beitrag leisten. Verschiedene Schwellenoptionen, auch eine Nullschwelle, runden die vielfältigen Optionen der Hebe-Schiebetür ab. Zusätzliche Sicherheit bietet die abschliessbare Version des Elements.

Dass die Hebe-Schiebetür zugleich noch nachhaltig ist, belegt die Basis-EPD des Systems Janisol Arte 66.

Die Janisol Arte 66 Hebe-Schiebetür steht voraussichtlich ab dem **3. Quartal 2025** als Objektlösung zur Verfügung.





NEUHEIT

Jansen Art'15

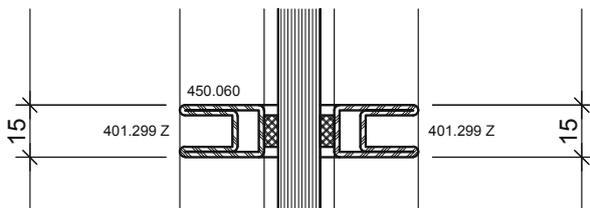
Tür und Trennwand

In Kooperation mit Designstudio Piet Boon

Design in Vollendung

Jansen ist mit Piet Boon, einem international bekannten Architektur- und Designstudio mit Sitz in den Niederlanden, eine Kooperation eingegangen. Unter der Marke «Jansen by Piet Boon» wurde ein neues Design für Türen und Trennwände für den gehobenen Innenbereich entwickelt. In der Zusammenarbeit entstand eine Glasleiste, die dem Gedanken an Zeitlosigkeit und Funktionalität aus der Piet Boon Philosophie entspricht.

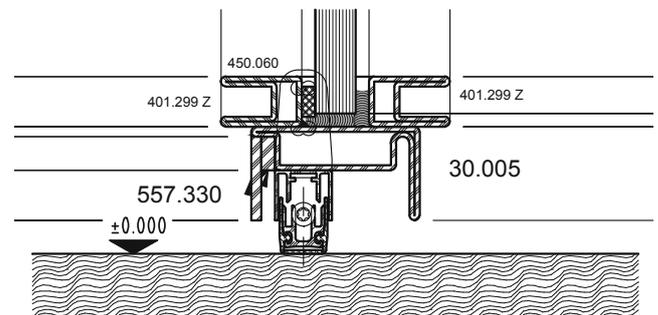
Detail Glasleiste Piet Boon mit nur 15 mm verschweisst bzw. geklebt



Die Serie Jansen Art'15 ist die Plattform, auf der Piet Boon mit Fokus auf dem Detail eine Glasleiste entwickelte, die die Einzigartigkeit und Zeitlosigkeit der Tür oder Trennwand hervorhebt. Besonderes Augenmerk legte Piet Boon dabei auf den beidseitigen Einsatz der gleichen Glasleiste, um optisch keinen Bruch zu erzeugen. Die Bautiefe von Jansen Art'15 von 50 mm und die schmalen Ansichtsbreiten von 25 mm bis 40 mm sind hochstabil. Es sind ein- und zweiflügelige Türen mit und ohne seitliche oder obere Festfelder möglich.

Um die optisch ruhigen Formen zu betonen, kann auf ein Schloss verzichtet werden. Stattdessen wird das Element oben, mittig und unten mit Magneten ausgestattet.

Detail Nullschwelle über Absenkdichtung



Flächenbündige oder aufschlagende Flügel bieten mit Grössen von B × H 900 mm × 2400 mm und einem maximalen Flügelgewicht von 100 kg grosszügige Trennungen zwischen Innenbereichen.

Im Innenbereich sind es vor allem Lärm und Geruch, die abgetrennt werden müssen. Mit einem Schalldämmwert von R_w 43 dB und der umlaufenden Dichtung inklusive der absenkbaren Bodendichtung gegen Geruchsbelästigung kann die Jansen Art'15 Tür z.B. als Raumteiler zur Küche oder auch als Trennwand zu einem Schwimmbad eingesetzt werden.

Der CO₂-Wert dieser eleganten Tür oder Trennwand ist erfreulich niedrig.

Jansen Art'15 ist als Systemlösung verfügbar. Die Version Jansen Art'15 in Kooperation mit Piet Boon ist **ab Januar** für alle Märkte verfügbar.

NEUHEIT

Janisol Arte 2.0 Plus Tür RC2

Janisol Arte 2.0 in Übergrösse für erlesene Eleganz,
Zusatzausstattung RC2

Mit den Übergrössen von Janisol Arte 2.0 können Türen mit Flügelhöhen bis 3200 mm realisiert werden. Die Janisol Arte 2.0 Tür wird mit nur wenigen zusätzlichen Beschlagteilen, die jedoch für den Betrachter unsichtbar bleiben, zu einer Tür mit Einbruchschutz RC2.

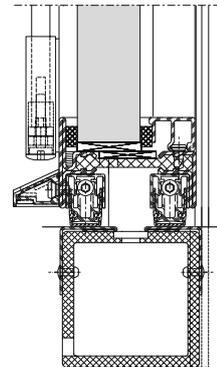
Janisol Arte 2.0 Plus ist mit einer Bautiefe von nur 60 mm und Ansichtsbreiten ab 45 mm eine elegante Lösung, um mit möglichst wenig Rahmen-/Flügelanteil möglichst viel Transparenz zu schaffen. Diese Kombination von schmalen Ansichten und Flügelhöhen bis 3200 mm ist einzigartig und nur aufgrund der Materialeigenschaften von Stahl möglich. Die Tür eignet sich für den Eingangs- oder Durchgangsbereich überhoher Räume. Der Flügel wird von nur vier filigranen und leistungsstarken 3D-Bändern gehalten und auf der Verschlussseite über die gesamte Höhe verriegelt.

Janisol Arte 2.0 Plus RC2 ist als Aussentür einsetzbar. Wärmedämmwerte, WWL-Test und zusätzlicher Einbruchschutz bis RC2 sowie die barrierefreie Schwellenvariante bieten die Sicherheit, die eine Aussentür benötigt. Mit einer Dauerfunktionsprüfung mit 500.000 Zyklen (KI. 7) ist Janisol Arte 2.0 Plus auch für Gewerbe- oder öffentliche Bauten hervorragend geeignet.

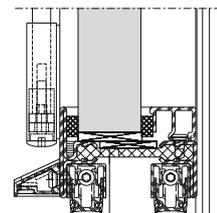
Nachhaltigkeitskriterien sind aus der für das System verfügbaren EPD ersichtlich.

Detail Nullschwelle mit / ohne RC2 einwärts und auswärts öffnend

Mit Entwässerung



Ohne Entwässerung



Janisol Arte 2.0 ist in Standardmassen mit der Schutzklasse RC2 serienmässig erhältlich. Die Objektlösung «Plus» wird ab Februar 2025 angeboten, und die Zusatzoption RC2 steht voraussichtlich **ab Sommer 2025** ebenfalls als Objektlösung zur Verfügung.





STUDIE

Janisol Arte Panorama Schiebetür

Innen und Aussen verschmelzen lassen

Die Panorama Schiebetür ist eine Studie von Jansen, die zeigt, was mit Stahl möglich ist. Die beeindruckenden Abmessungen von fast 4000 mm Höhe und 5000 mm Breite des Messexponats sind noch längst nicht die Grenze. Geplant sind Flügelgrößen bis zu 4000 mm × 3000 mm oder 3000 mm × 4000 mm.

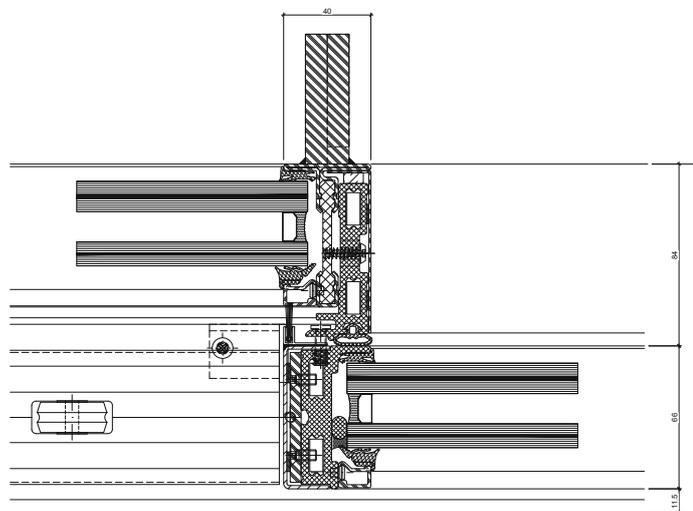
Mit den Edelstahlrollen können Flügelgewichte von mehr als 800 kg aufgenommen werden. Eine Einheit bietet somit grosszügige Ausblicke mit einer Gesamt- abmessung von bis zu 6000 mm × 4000 mm oder 8000 mm × 3000 mm. Die Mittelpartie mit nur 40 mm ist so schmal, dass sie dem Auge einen Anhaltspunkt bietet, aber kein Hindernis darstellt. Der umlaufende Rahmen verschwindet komplett in der Laibung.

Motor und Verschluss sind schmal genug konstruiert, um diese in der Profilkammer des Rahmens verschwinden zu lassen.

Motorisiert ist der rund 800 kg schwere Flügel kinderleicht zu bedienen. Der Automatikbetrieb mit Totmannschaltung garantiert, dass nichts passieren kann. Das wiederum dient der Optik: auf in das Glaselement ragende Griffe kann verzichtet werden.

Mit bis zu 53 mm starken Füllelementen leistet die Panorama Schiebetür ihren Beitrag zur Energieeffizienz eines Gebäudes.

Ansicht der Mittelpartie



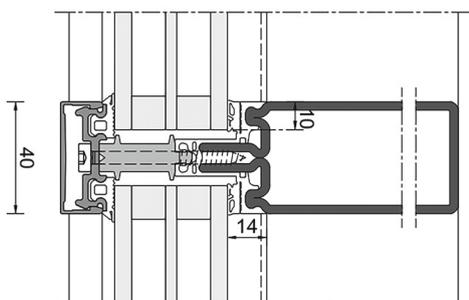
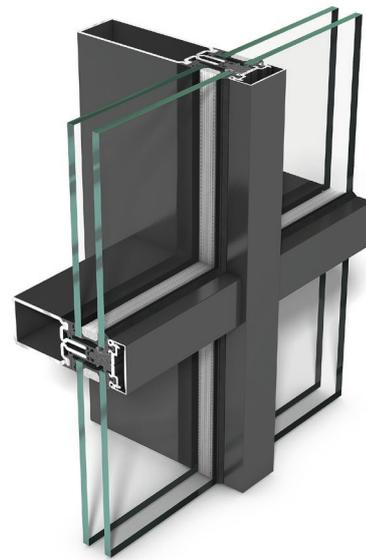
NEUHEIT

Jansen Tecline 40 Fassade

Stahlfassade – unschlagbar schmal und stark

Weniger ist mehr! In diesem Sinn bietet Tecline von Jansen auf ein Minimum reduzierte Bautiefen und Ansichtsbreiten. Dank der hervorragenden statischen Eigenschaften von Stahl ermöglicht das Fassadensystem ein Höchstmass an Eleganz und Lichteinfall – und das ohne aufwändige Zusatzmassnahmen wie das Einbringen von Verstärkungsprofilen.

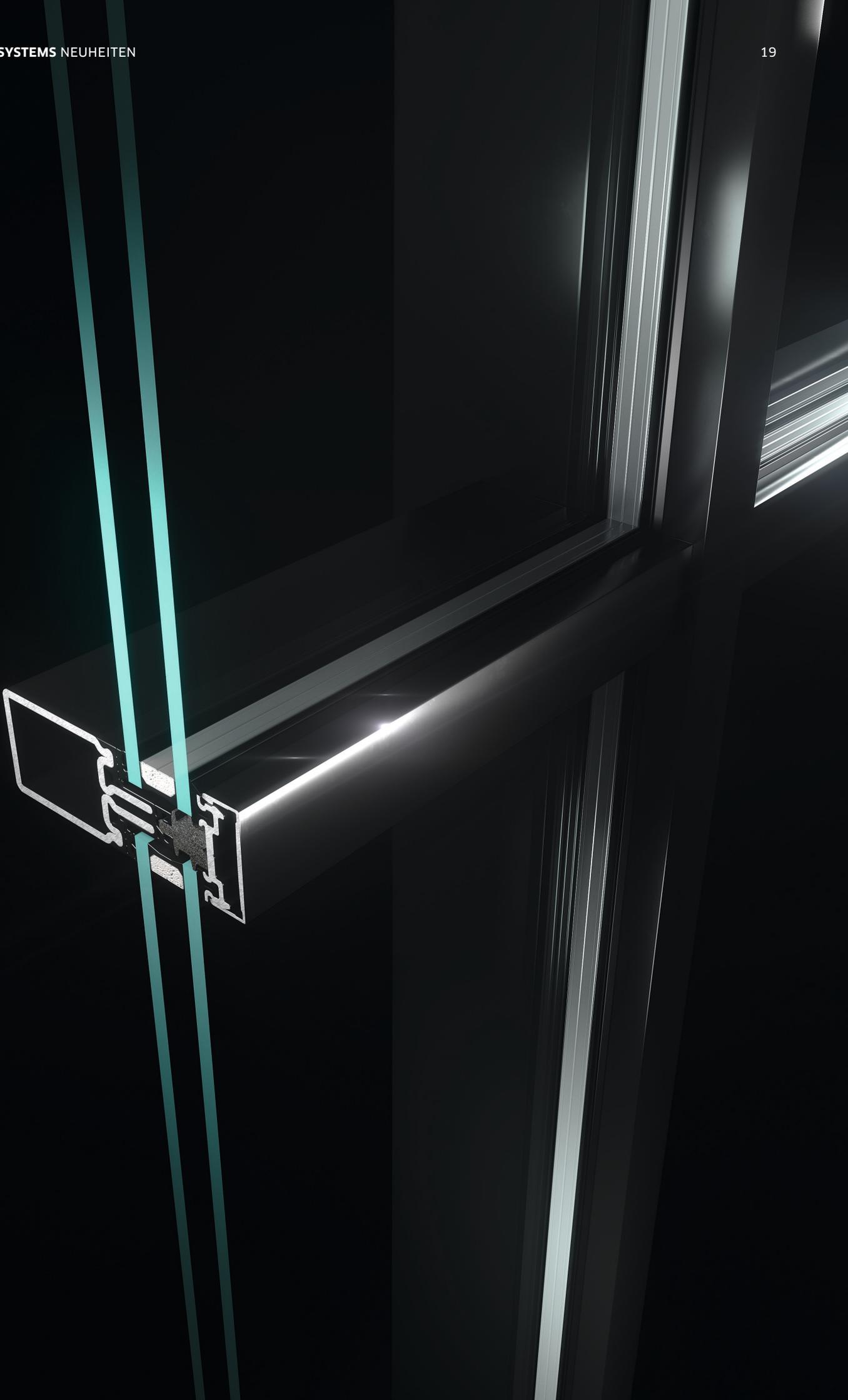
Die Jansen Tecline Pfosten-Riegelfassade ist ein vielseitig einsetzbares System, welches untereinander sowie mit Profilen der Jansen Tecline Aufsatzfassade kombinierbar ist. Die 40 mm breite Jansen Tecline Fassade hat mit ihren 3 mm Materialstärke eine hohe Standsicherheit. Maximale Füllelementgewichte bis zu 1200 kg lassen grossflächige Füllelemente zu. Einsetzelemente mit 90 mm Ansichtsbreite sind möglich. Ein Pluspunkt ist auch der Einsatz als Dachverglasung, die bis 0° Neigungswinkel zugelassen ist.



Nur wenige Zusatzkomponenten bieten Schutz gegen Einbruch bis Widerstandklasse RC3.

Glasfüllelementstärken bis 60 mm tragen zur Energieeffizienz eines Gebäudes bei.

Die Jansen Tecline 40 Fassade steht voraussichtlich ab **Frühjahr 2025** zur Verfügung.





STUDIE

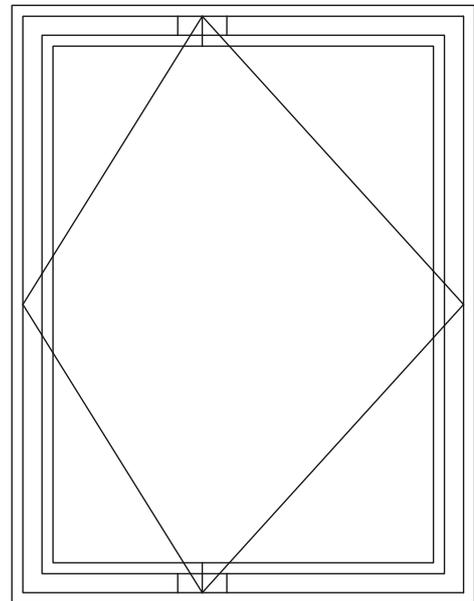
Jansen Fineline Wendefenster

Platzsparende, ungewöhnliche Öffnungsvariante für viel Tageslicht

Das Jansen Fineline Wendefenster ist in der Serie Jansen Fineline neu mit der Öffnungsvariante Wendefenster vorgesehen.

Neben einem minimalistisch ausgeprägten Wendelager kann diese Konstruktion als derzeit einzige am Markt mit einer eleganten, verdeckt liegenden Entwässerung ausgeführt werden, sodass sichtbare Entwässerungskappen entfallen. Zudem ist das Wendelager verstellbar und bietet somit einen gewissen Toleranzausgleich.

Das Wendelager fügt sich nahtlos in die schmalen Ansichtsbreiten des Fenstersystems ein und wirkt insgesamt schlank in der Ansicht inkl. Isoliersteg. Mit einem maximal zulässigen Flügelgewicht von ca. 200 kg können die vorgesehenen Maximalmasse von B × H 1500 mm × 2300 mm bei Glasfüllelementstärken von 54 mm mit Isolierglas ausgeführt werden.



Als Objektlösung ist das Jansen Fineline Wendefenster bereits verfügbar, eine **Systemintegration ist für Herbst 2025 vorgesehen.**

Jansen SimplyTag

Digitalisierung am Bau für Transparenz und Effizienz

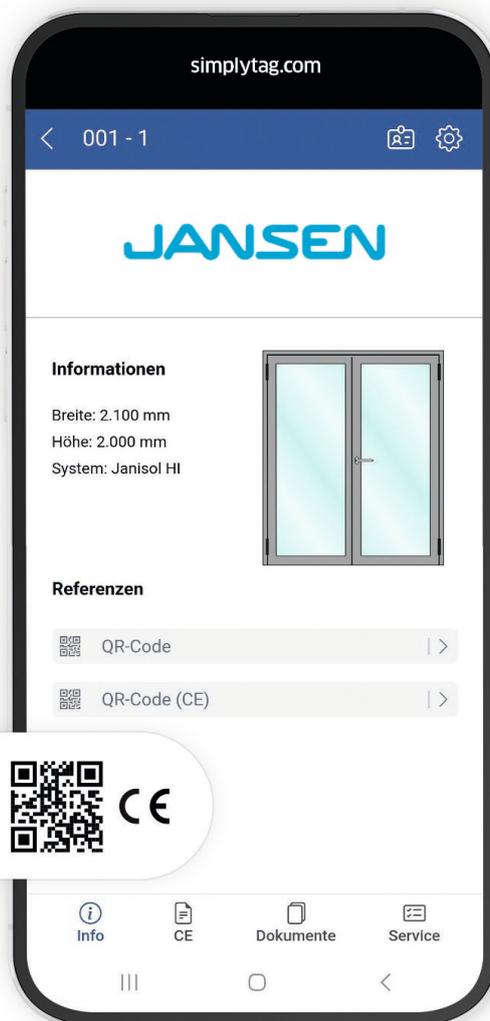
Der Jansen SimplyTag erleichtert Metallbauern und Facility Managern die tägliche Arbeit.

Auf dem Jansen SimplyTag werden mindestens 10 Jahre alle für ein Bauelement relevanten Daten gespeichert. Dazu zählen unter anderem Werkauftrag, Leistungserklärung, CE-Dokumente, aber auch z.B. Wartungsunterlagen.

Der SimplyTag erleichtert dem Metallbauer die Übergabe der eingebauten Elemente an den Investor, da sämtliche Unterlagen direkt der Tür / dem Fenster per QR Code entnommen werden können.

Somit sind für den Facility Manager am eingebauten Produkt alle Informationen per Scan des QR Codes sofort ersichtlich und er kann im Wartungs- oder Servicefall Unterlagen sofort an seinen zuständigen Dienstleister weiterleiten.

Mit dem SimplyTag geht Jansen einen wegweisenden Schritt in Richtung Digitalisierung der Baubranche.



Jansen AG

Steel Systems
Industriestrasse 34
9463 Oberriet
Schweiz
jansen.com

JANSEN